Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **127 (1985)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Après impression de ce travail, a été publié l'observation suivante: *Robertson I. D., Harms W.E. et Ketterer P.J.:* Accidental arsenical toxicity of cattle. Austral. Vet. J. *61,* 366–367 (1984).

Remercients

Les auteurs remercient le docteur Michel Fontaine pour l'examen biochimique du sang et Messieurs Gilles Paillard et Réal Vigeant pour les analyses toxicologiques.

Régistration du manuscrit: 6 juin 1984

BUCHBESPRECHUNGEN

Beiträge zur Fischparasitologie und Fischtoxikologie in «Fisch und Umwelt», Heft 13. Herausgegeben von *H. H. Reichenbach-Klinke und W. Ahne,* Gustav Fischer Verlag, Stuttgart, 1984. 210 Seiten, 88 Abbildungen, 6 Farbtafeln und 30 Tabellen. Preis DM 68.–.

Im 13. Heft dieser Serie sind 12 Einzelarbeiten, 2 Kurzmitteilungen sowie 2 Buchbesprechungen enthalten. Sie befassen sich mit fischparasitologischen, viralen sowie fischtoxikologischen Problemen wie: Schwarzfleckenkrankheit bei Hundsfischen (Umbra limi); Blutbildveränderungen bei einer Infestation mit den Cestodenplerocercoiden bei Diodontidae; Massensterben von Weissfischen, bedingt durch Myxosporidien-Anämie; neue wissenschaftliche Erkenntnisse über das Csaba-Protozoon der Karpfen; systematische Auflistung der Viren aus Meerfischen; das Blutbild bei an Infektiöser Bauchwassersucht erkrankten Karpfen; Fischhepatozyten als mögliches Testsystem für toxikologische Untersuchungen; der somatische Leberindex in der Fischtoxikologie; Kadmiumintoxikation bei Forellen unter besonderer Berücksichtigung des Einflusses von Dihydrotachysterol und Kalzium; klinische, chemische und histologische Abklärungen über den Einfluss von Kupfersulfatbehandlung bei der Regenbogenforelle (Salmo gairdneri).

Auch wenn die Einzel-Beiträge dieses Heftes sich nicht pauschal beurteilen lassen, darf man das Heft jedem an Fisch- und Umweltproblemen Interessierten empfehlen. Insbesondere seien die gute Qualität der Abbildungen und die illustrativen Farbtafeln mit den Blutbildern hervorgehoben. Die aus 13 Heften bestehende Reihe wird damit abgeschlossen und ab Ende 1984 in Form der «Zeitschrift für angewandte Ichthyologie» (Parey Verlag, Hamburg) fortgeführt. *W. Meier,* Bern

Kleintierkrankheiten, Band I: Innere Medizin, von *Wilfried Kraft,* Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart, 1984. 300 Seiten, 87 schwarzweisse und 45 Farbfotos. DM 64.–.

Dieses Buch ist das einzige in deutscher Sprache, das auf dem Gebiet der Kleintiermedizin sowohl Hund wie Katze gleichermassen berücksichtigt. Es ist als Lehrbuch speziell für Studenten der klinischen Semester, aber auch als Nachschlagewerk für den praktizierenden Tierarzt gedacht.

Es umfasst sämtliche Zweige der Inneren Medizin, inkl. Hautkrankheiten. Jedes Kapitel ist streng gegliedert nach den üblichen Gesichtspunkten (Ätiologie, Pathogenese, klinisches Bild, Diagnose, Differentialdiagnose, Prognose und Therapie) und besitzt ein Literaturverzeichnis. Am Schluss des Buches sind Referenzwerte aller gängigen Laborbefunde und Dosisvorschläge für eine grosse Zahl von dem Autor vertrauten Medikamenten angegeben.

Es ist dem Verfasser völlig bewusst, dass beim heutigen Stand der Veterinärmedizin ein Werk dieses bescheidenen Ausmasses auch seine Schwachstellen haben muss. Obwohl es eine erstaunliche Fülle klarer Information beinhaltet und deshalb für den Studierenden ein sehr zu empfehlendes Lehrbuch ist und von ihm bestimmt geschätzt werden wird, genügt es für den auf sich selber gestellten Kleintierpraktiker als *alleiniges* Nachschlagewerk nicht.

Die Röntgenaufnahmen sind gut, die Abbildungen – sowohl die schwarzweissen wie die Farbfotos – durchwegs ausgezeichnet. Man würde wünschen, dass sich im Kapitel «Haut» noch weit mehr von diesen instruktiven Bildern fänden. *B. Kammermann,* Zürich